

**HESSISCHER LANDTAG**

27.05.2009

Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen**Änderungsantrag****der Fraktion DIE LINKE**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2009 (Haushaltsgesetz 2009) in der Fassung der  
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 18/409 zu Drucksache 18/281

Einzelplan 06 Hessisches Ministerium der Finanzen

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 06 04 Steuerverwaltung  
Buchungskreis: 2560

Produktnummer lt. Leistungsplan 1

Bezeichnung lt. Leistungsplan Außenprüfung

	von	Veränderung um	auf
<b>Leistungsplan:</b>			
	<b>Beträge in 1.000 EUR</b>		
<b>Gesamtkosten</b>	155.393,8	+5.482,8	160.876,6
<b>Produktabgeltung</b>	155.393,8	+5.482,8	160.876,6

**Sonstige Veränderungen:**

Es sind 100 zusätzliche Betriebsprüfer und Steuerfahnder einzustellen. Der Stellenplan ist entsprechend (A12) anzupassen.

**Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

**Begründung des Änderungsantrags:**

In Hessen sind derzeit 214 Steuerfahnder/innen tätig, die im vergangenen Jahr 2700 Strafverfahren eingeleitet haben. Legt man den durchschnittlichen Fahndungserfolg von 1,6 Mio. Euro pro Fahnder/in zu Grunde, so könnten allein bei Erhöhung dieser Stellen um 100, jährlich zusätzlich 160 Mio. Euro Steuermehreinnahmen erzielt werden.

Wiesbaden, 28.05.2009

Für die Fraktion DIE LINKE  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Willi van Ooyen**